

## Medieninformation

Zürich, 23. Oktober 2008

### **Mit einem Klick den Stromfressern an den Kragen**

**Im Rahmen des nationalen energyday08 zum Thema „Einfach Ausschalten“ lancieren die Elektrizitätswerke des Kantons Zürich (EKZ) ihre Produktinnovation: «CLICK – der Standbykiller». Er misst den Stromverbrauch von elektrischen Geräten und schaltet diese von einem beliebigen Ort im Raum mit dem mobilen Anzeigeteil aus und wieder ein.**

«CLICK – der Standbykiller» besteht aus zwei Teilen, die über eine Funkverbindung miteinander kommunizieren. Das Steckerteil verbindet Haushalt- oder Elektronikgeräte mit der Steckdose. Das mobile, handtellergrosse Anzeigegerät, das durch Solarzellen mit der nötigen Energie versorgt wird, informiert den Anwender über den Stromverbrauch des angeschlossenen Gerätes im Standby- wie im Betriebsmodus. Mit einem simplen Klick auf das Anzeigeteil lassen sich die angeschlossenen Geräte zudem vollständig aus- und wieder einschalten. Damit kann unnötiger Standby-Stromverbrauch vermieden werden. „Die eigentliche Innovation beim CLICK besteht in der Kombination der beiden Funktionen Messen und Ausschalten. Wenn man auf der Anzeige sieht, wie viel Strom ein Gerät im Standby-Modus tatsächlich verbraucht, motiviert das zum Ausschalten“, so Dr. Urs Rengel, CEO der EKZ.

„Die EKZ haben «CLICK – der Standbykiller» entwickelt, weil sie einen aktiven Beitrag zum sorgsamem und nachhaltigen Umgang mit elektrischer Energie leisten wollen“, erklärt Rengel. Das innovative Gerät unterstützt das Anliegen des energyday vom 25. Oktober 2008, der unter dem Motto "Einfach Ausschalten"

ten" steht: Jedes Gerät, ob mit oder ohne Energieetikette, soll grundsätzlich ausgeschaltet werden, wenn es nicht gebraucht wird. „Mit dem Standbykiller bringen die EKZ nicht nur ein Gerät auf den Markt, das Stromsparen im Alltag leicht macht, sondern ein trendiges Teil, das nicht nur Technologie- sondern auch Designpreise gewinnen kann“, sagt Dr. Walter Steinmann, Direktor vom Bundesamt für Energie (BFE), zum CLICK.

### **Standby – Wenig ist in der Summe viel**

Standby-Verbrauch bezeichnet den Stromverbrauch von elektrischen Geräten im Bereitschaftsbetrieb. Obwohl einzelne Geräte im Standby-Modus nur einen geringen Strombedarf aufweisen, werden in der Summe erhebliche Energiemengen verbraucht. In einem typischen Schweizer Haushalt stehen rund 20 Elektrogeräte. Ungefähr zehn Prozent ihres Stromverbrauchs fallen im Standby-Modus an. Allein in der Schweiz werden so über zwei Milliarden Kilowattstunden pro Jahr verschwendet. Dies entspricht fast dem gesamten Strombedarf der Stadt Zürich. Durch konsequentes Ausschalten lässt sich mit Geräten wie «CLICK – der Standbykiller» einfach und ohne Komforteinbusse unnötiger Stromverbrauch im Standby-Modus verhindern.

*«CLICK – der Standbykiller» ist zum Preis von CHF 49.- erhältlich in den über 30 EKZ Eltop Fachgeschäften (Standorte unter [www.ekz.ch/fachgeschaefte](http://www.ekz.ch/fachgeschaefte)) oder online über [www.ekz.ch/click](http://www.ekz.ch/click).*

*EKZ Spezialangebot zum energyday08:*

*«CLICK der Standbykiller» gibt es vom 23. bis 25. Oktober 2008 zum Energyday-Spezialpreis von CHF 24.50 in allen EKZ Eltop Fachgeschäften.*

Weitere Informationen unter: [www.ekz.ch/click](http://www.ekz.ch/click) und [www.ekz.ch/energyday](http://www.ekz.ch/energyday)

Bilder für Fotodownload: [www.ekz.ch/pressebilder](http://www.ekz.ch/pressebilder)

**Für weitere Informationen:**

Elektrizitätswerke des Kantons Zürich (EKZ)

Medienstelle

Priska Laiäida

Tel. 058 359 52 99

E-Mail: [priska.laiaida@ekz.ch](mailto:priska.laiaida@ekz.ch)

**Die Elektrizitätswerke des Kantons Zürich (EKZ)**

Die EKZ gehören zu den grössten Schweizer Energieversorgungsunternehmen. Im Geschäftsjahr 2006/07 erreichte der Stromumsatz 5792 Gigawattstunden. Damit setzen sie rund zehn Prozent der in der Schweiz benötigten elektrischen Energie ab. Als selbständiges, öffentlich-rechtliches Unternehmen mit über 1'300 Mitarbeitenden – davon gegen 150 Lernende – beliefern die EKZ Kunden in 127 Gemeinden und 45 Energieversorgungsunternehmen mit Strom. Rund 300 000 Kunden profitieren von einer sicheren, umweltgerechten Stromversorgung und den Dienstleistungen des Energieunternehmens EKZ.

Mit über 300 Mitarbeitenden bietet der Geschäftsbereich EKZ Eltop umfangreiche Elektrodienstleistungen für Privat- und Geschäftskunden im Wirtschaftsraum Zürich an. Die mehr als 30 Fachgeschäfte zeichnen sich durch ein breites Sortiment an modernen, energieeffizienten Elektrogeräten und persönlicher Beratung aus. An 37 Standorten planen, erstellen und unterhalten die Eltop Filialen elektrische Installationen und Anlagen im Stark- und Schwachstrombereich.

Die Tochter Certum Sicherheit AG garantiert Sicherheit im Umgang mit Strom und bietet Beratungen sowie Installationskontrollen an.

Die EKZ engagieren sich für eine nachhaltige Umweltpolitik. Sie fördern erneuerbare Energien, zukunftsweisende Projekte, beraten Kunden beim Umgang mit Energie und setzen sich als ISO-zertifiziertes Unternehmen intern hohe Umweltstandards.

Mit einer Beteiligung von 18,4 Prozent sind die EKZ der grösste Aktionär der Axpo Holding AG. Weitere 18,3 Prozent der Aktien hält der Kanton Zürich. Die EKZ beziehen von Axpo nahezu 100 Prozent des Stroms für ihre Kunden. Die EKZ, welche 2008 ihr 100-Jahr-Jubiläum feiern, sind durch den Zusammenschluss dreier privater Gesellschaften bzw. durch ein kantonales Gesetz ins Leben gerufen worden. In den Folgejahren erstellten sie das erste flächendeckende Stromversorgungsnetz im Kanton.